

Schützengesellschaft der Stadt Zürich (ab 1534)

«Altes Archiv»

Der in diesem Verzeichnis beschriebene Teilbestand des Archivs der Schützengesellschaft der Stadt Zürich wurde 1995 bei Ordnungs- und Katalogisierungsarbeiten im Schweizerischen Landesmuseum entdeckt. Die von der Schützengesellschaft seit langem vermissten Archivalien befanden sich in einer Eisentruhe. Sie sind separat verzeichnet, auch wenn sie chronologisch und teilweise auch thematisch hauptsächlich den Akten der Schützengesellschaft am Platz und im Sihlhölzli (Verzeichnungseinheiten A. und B. in der Registratur von Werner Ganz) zugeordnet werden können.

Die Abkürzungen in den transkribierten Hinweisen werden in der Regel aufgelöst. Die Rechnungen und Inventare sind thematisch den Reglementen und Beschlüssen – und damit einer einzigen Verzeichnungseinheit – zugeordnet, da sie zum Teil in Variabänden vorhanden sind und deshalb nicht separat verzeichnet werden können. Hingegen werden Spezialrechnungen in Heftform den Rechnungsbelegen zugeordnet.

Detailverzeichnis

1. Protokolle 1759 – 1897

1.1. Protokoll der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1759 – 1829

Buchumschlag mit weisser Etikette: *Protocol einer lobl: Schützen Gesellschaft am Platz: 1759 – 1829*

Titelblatt: *Protocoll Einer loblichen Schützen Gesellschaft an dem Platz / Anfangen d. 9. Aprill Ao: 1759.* Auf dem Titelblatt werden die Vorgesetzten der Schützengesellschaft von 1759 genannt. Obleute: Zunftmeister und Kornmeister Johann Caspar

Schaukelberger, Ratsherr und Stadthauptmann David Landolt; Schützenmeister: Ratsprokurator und Gerichtsherr Johann Heinrich Grob; Beständige Siebner: Pfleger

Johann Jacob Schweytzer, Freihauptmann Johann Heinrich Rahn; Siebner: Reformationsschreiber Hans Conrad Keller, Stubenmeister Heinrich Steinfels,

Hauptmann Heinrich Meyer, Jacob Kilchsperger, Stubenmeister Anthoni Engelhart. Verfasst von Gesellschaftsschreiber Hans Georg Körner.

Lederband, etwas geprägt

430 paginierte Seiten und unpaginierte, dazu geheftete Drucksachen (ohne Register)

35 x 21 x 5 cm

1.2. Protokoll der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1830 – 1862

Buchumschlag mit roter Etiketete: *Protocoll einer löblichen Schützen-Gesellschaft am Platz*

Titelblatt: *Protocoll einer löbl. Schützengesellschaft am Platz in Zürich, angefangen den 5. April 1830*. Auf dem Titelblatt werden die Vorgesetzten der Schützengesellschaft von 1830 genannt. Obherr: Ratsherr und Oberst Hans Conrad von Meiss von Teufen; Schützenmeister: Oberstleutnant Melchior Meyer; Beständige Siebner: alt Oberrichter Conrad Schmid, Junker Oberamtmann Hartmann von Escher, Hans Conrad Esslinger im Gelben Haus, Staatsrat und Oberst Hans Conrad von Muralt, Direktor Martin Escher im Wollenhof; Abändernde Siebner: Heinrich Escher im Wollenhof, Major Johannes Wegmann, Staatsschreiber Georg Finsler, Heinrich Ott in Stadelhofen, Doktor und Amtsrichter Friedrich Ludwig Keller. Verfasst von Gesellschaftsschreiber Heinrich Schweizer.

Enthält Protokolle, Berichte, Zirkulare, Korrespondenzen usw.

Lederband, etwas geprägt

314 paginierte Seiten, dazu geheftete Drucksachen des Ehren- und Freischiessens in Zürich, 1851 (mit Register)

35,5 x 23 x 3,5 cm

1.3. Protokoll der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1862 – 1890

Buchumschlag mit roter Etiketete: *Protokoll der löblichen Schützen-Gesellschaft im Sihlhölzli*

Enthält Protokolle, Berichte, Zirkulare, Korrespondenzen usw.

Lederband, etwas geprägt

354 paginierte Seiten, dazu geheftete Drucksachen und lose beigelegte Akten über Schiessanlässe usw. (mit Register)

40 x 28 x 3,5 cm

1.4. Protokoll der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1890 – 1897

Buchumschlag mit roter Etiketete: *Protokoll der löblichen Schützen-Gesellschaft im Sihlhölzli*

Titelblatt: *Protokoll der Schützengesellschaft der Stadt Zürich. Umfassend den Zeitraum vom: 10. VII. 1890 / 25. IV. 1897* [Datierung mit Bleistift]

Enthält Protokolle der Vorstandssitzungen und Generalvesammlungen

360 paginierte Seiten, davon die ersten 104 beschrieben, lose beigelegte Einladungen (mit Register)

41 x 29 x 5 cm

1.5. Protokoll der Kästchen der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1769 – 1817

Buchumschlag: *Protocol der Eigenthümlichen – Käsplein Ao. 1769*

Im Schützenhaus am Platz konnten Mitglieder der Schützengesellschaft ihre Utensilien deponieren. Dazu musste ein Kästchen gemietet werden (Chäspli: Wandschrank. Idiotikon 3, Sp. 533). Der Band enthält eine 102 durchnummerierte Kästchen umfassende Liste mit den Namen der Mieter und weiteren Angaben. Ein Beispiel im Wortlaut: *No. 3. Hr. Andreas Maurer Gürtler. Erneüert mit 10 s[chilling]. Dieser hat No. 87. Und ist dies mahl besitzer von No. 3. Herr Obmann Peter – Ao. 1789.*

Halbpergamentband

102 foliierte Blätter und unfoliierte, viele davon leer (mit Namenregister)

18,5 x 12 x 3 cm

1.6. Protokoll der Kästchen der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1818 – 1835

Buchumschlag: *Protocoll der Schützen-Kästli erneüert sub 1^{sten} Januar 1818*

Fortsetzung des Protokolls der Kästchen der Schützengesellschaft 1769 – 1817. Enthält Angaben zu den ersten 24 Kästchen.

24 foliierte Blätter und unfoliierte, viele davon leer (mit Namenregister)

19 cm x 11,5 x 2 cm

2. Reglemente, Beschlüsse, Rechnungen und Inventare 1534 – 1799

2.1. Reglemente und Beschlüsse der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1534 – 1716

Buchumschlag mit zwei Zürcher Wappen, dazwischen Wappen mit Reichsadler und zwei Löwen als Schildhalter, die Reichskrone haltend; Jahreszahl 1617

Lederband (in schlechtem Zustand)

121 foliierte Blätter und unfoliierte (mit Inhaltsverzeichnis, zeitgenössisch «Register» genannt)

29 x 20,5 x 3,5 cm

Inhalt:

- (1) Inhaltsverzeichnis
- (2) Reglemente, Ordnungen und Beschlüsse der Schützengesellschaft, fol. 1 r bis 121 r und unfoliierte
 - a. *Wellicher massen unnser gnedig Herren ein Gesellschaftt der Büchschützen mitt gaaben verehrend, und was gestalt man selbige verschiessen soll*, fol. 1 r
 - b. *Was ein jeder so zum Reissen ussgenommen und für ein schütz uff syner Zunfft yngeschriben jst, jehrlichs sechs schiesstag mit schiessen erfüllen sölle* (undatiert, 1659, 1676), fol. 2 r, 2 v
 - c. *Belangend die Bogenschützen uff dem hof, das sy jre sechs schiesstag mit schiessen am Platz auch jerlich erfüllen söllint*, fol. 3 r
 - d. *Ordnung des Winterschiessens*, fol. 5 r
 - e. *Ordnung der Reissbüchsen oder Handroren* (undatiert, 1662), fol. 6 r bis 8 r,

- 9 r
- f. *Musceten Ordnung* (1617), fol. 12 r bis 14 v
 - g. *Ordnung des Sommerschiessens*, fol. 19 r
 - h. *Wie die wammis verschossen werden*, fol. 21 r
 - i. *Mitt was Züg jnn Handroren jeder Schütz uff der Zillstatt alhie schiessen soll*, fol. 23 r, 23 v
 - k. *Wie man Toplen soll*, fol. 26 r, 26 v
 - l. *Allerleig Ordnungen des Schiessens halber* (undatiert, 1634), fol. 29 r bis 33 v
 - m. *Erleüterung über das Nebelschiessen* (1663), fol. 34 r
 - n. *Anträffend die Büchsen Schmid und jre selbs gemachten Schützen, was sy darmit zegwinnen habent*, fol. 37 r, 37 v
 - o. *Ansehen wider das unordenlich schiessen jnn der wuchen, gwett unnd Hossenwyn*, fol. 39 r bis 40 r
 - p. *Hossenwyn*, fol. 43 r
 - q. *Wetten* (undatiert, 1676), fol. 45 r, 45 v
 - r. *Zusammen setzen*, fol. 47 r
 - s. *Allerley Straffen über unzuchten, unfugen unnd derglychen*, fol. 49 r, 49 v
 - t. *Wie es der Käsplinen halber jnn dem Schützenhüslin ordnung haben*, fol. 52 r, 52 v
 - u. *Erleüterung wie und von welhen das Schützen-Meister Ambt auch andere vacierende Ampter sölind besetzt werden* (1657), fol. 54 r, 54 v
 - v. *Wie ein Schützenmeister genommen, auch was derselbig sampt den Obmän: und Sibneren schuldig unnd jr bevelch uswysst*, fol. 56 r bis 59 v
 - w. *Reyss Musqueten*, fol. 60 r bis 61 v
 - x. *Wie hinfüro der Wynkhauff uff dem Platz soll gefertiget werden* (undatiert, 1619, 1624), fol. 63 r bis 64 v, 66 r, 66 v
 - y. *Wie die Schützen jre gebott halten* (undatiert, 1625, 1626), fol. 68 r bis 69 v
 - z. *Hand oder Feür Rohr*, fol. 70 r bis 71 r
 - aa. *Mitgliederbeitrag (Stubenhitz)* (1621), fol. 72 r
 - bb. *Das sich die Gsellschafft nit sönderen*, fol. 73 r
 - cc. *Wie an den Schiesstagen die Abentürten gehalten*, fol. 75 r, 75 v
 - dd. *Schwere Musqeeten*, fol. 76 r bis 77 r
 - ee. *Stubenknechts Ordnung* (undatiert, 1648), fol. 78 r bis 80 r
 - ff. *Stubenknechts Belonung*, fol. 85 r
 - gg. *Wie wyt sich die Bürgschafft für den Stubenknecht erstrecken*, fol. 86 r, 86 v
 - hh. *Tröster für die Stubenknecht* (1612 – 1678), fol. 88 r bis 89 r

- ii. Silbergeschirr-Inventar (Liste: 1627 – 1674), fol. 89 r – 90 r
- kk. Silbergeschirr-Inventar (Liste: 1674 – 1676), fol. 90 v
- ll. Silbergeschirr-Inventar (1676, Liste: 1644 – 1672), fol. 91 r
- mm. *Beschreibung des* [von der Gesellschaft gemachten] *Silbergeschirrs* (Liste: 1536 – 1646), fol. 92 r bis 93 r, 95 r, 95 v, 98 r bis 105 r
- nn. [Silbergeschirr] *von Herren und Gesellen jnn unnd usserhalb der Gesellschaft* (Liste: 1573 – 1650), fol. 95 r, 95 v
- oo. [Silbergeschirr] *von Weltlichen Personen* (Liste: 1534 – 1649), fol. 98 r bis 105 r
- pp. Schützenmeister, Tröster und andere Gesellschaftsmitglieder (Liste: 1678 – 1715), fol. 105 v, 106 r
- qq. *Umb den Husrath zwen glych Rödel machen*, fol. 108 r
- rr. *Specification des Silbergeschirrs* (1686, Liste: 1627 – 1716), fol. 108 v bis 110 r
- ss. *Schrybers Ordnung unnd Belohnung*, fol. 111 r, 111 v
- tt. *Der Zeigeren Ordnung unnd Besoldung* (undatiert, 1647), fol. 114 r bis 115 r
- uu. Diverse Silbergeschirr-Inventare (Liste: 1536 ff.), fol. 116 r, 116 v, 117 v bis 118 r, 119 r bis 121 r und unfoliierte Blätter am Ende des Bandes

2.2. Reglemente, Beschlüsse, Rechnungen und Inventare der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1605 – 1799

Halblederband, etwas geprägt

321 paginierte Seiten, viele davon leer (mit Register)

33,5 x 21,5 x 3 cm

Inhalt:

- (1) Reglemente, Ordnungen und Beschlüsse, S. 5 bis 109
 - a. Reglemente, Ordnungen und Beschlüsse (1605 – 1784), S. 5 bis 59
 - b. *Ordnung des Winterschiessens*, S. 73
 - c. *Ordnun[g] der Reissbüchsen und Handrohr*, S. 73 bis 76
 - d. *Mousqueten Ordnung* (August 1617), S. 76 bis 80
 - e. *Ordnung Sommerschiessens*, S. 80
 - f. *Mit was Zug in Handrohren jeder Schütz auf der Zihlstat allhie schiessen solle*, S. 81 f.
 - g. *Wie man toplen soll*, S. 82
 - h. *Allerley Ordnungen des Schiessens halber* (undatiert, 17. April 1634), S. 82 bis 87
 - i. *Erläuterung über das Nebel Schiessen* (3. März 1663), S. 88
 - k. *Betreffend die Büchschmid und ihre selbst gemachten Büchsen, was sie*

- darmit zu gewinnen habend*, S. 88 f.
- l. *Ansehen wider das unordentliche Schiessen in der Wuchen, Gewett- und Hosen Weinn*, S. 89 f.
 - m. *Hosen Weinn* (undatiert, 18. Dezember 1777), S. 90
 - n. *Wetten* (undatiert, 1676), S. 91
 - o. *Zusammen Setzen*, S. 91
 - p. *Allerley Straffen über Unzuchten, Unfugen und derglichen*, S. 92
 - q. *Mandat die Übung in Wehr und Waaffen und das Zillschiessen betreffende* (1657), S. 93 f.
 - r. *Reglemente, Ordnungen und Beschlüsse* (1779 – 1789), S. 105 bis 109
- (2) *Rechnungswesen, Inventare usw.*, S. 113 bis 249
- a. *Stich Scheiben*, Nr. 1 bis 3, S. 113 bis 115
 - b. *Kehr Scheiben von freyer Hand*, S. 116
 - c. *Kehr Scheiben auflegend*, S. 116
 - d. *Probier Scheiben von freyer Hand oder auflegend*, S. 117
 - e. *Ergangene Unkosten über dieseren Freyschiesset, General Unkosten für alle Scheiben*, S. 117 – 119
 - f. *General Berechnung über das Ausgeben und Einnehmen in allen Scheiben des in Zürich den 5^{ten}, 6^{ten} und 7^{ten} Brachmonath 1780 gehaltenen Freyschiessets*, S. 120
 - g. *General Berechnung, wie vil Schützen aus der Stadt und ab der Landschaft Zürich, aus jeglichem Canton der Eidgnoschaft u. von anderen Orthen her in die Stich gedopplet, wie mit selbige gewonnen oder verlohren*, S. 121
 - h. *Aktiven Schützengut* (1654 – 1729) und *Weinamt* (1656 – 1683), S. 137 f.
 - i. *Jahreseinnahmen* (1764 – 1795), S. 142 bis 145
 - k. *Erfolgsrechnung* (1764 – 1789), S. 146 f.
Die Jahreseinnahmen in der Tabelle auf S. 142 bis 145 werden mit den Ausgaben in dieser Tabelle verrechnet.
 - l. *Jährlich fixierte Einkommen* (1764 – 1795), S. 149
 - m. *Unbestimte abänderliche Einnahmen* (1764 – 1765), S. 151 bis 153
 - n. *Abänderliche Einnahmen von allerley* (1764 – 1799), S. 155 bis 157
 - o. *Jährlich und 2.jährlich fixierte Ausgaaben* (1764 – 1789), S. 162 bis 165
 - p. *Unbestimte jährliche Ausgaaben* (1764 – 1795), S. 169 bis 175
 - q. *Ausgegeben um Verbauen* (1764 – 1789), S. 181 bis 189
 - r. *Ausgegeben um Hausrath* (1764 – 1789), S. 197 bis 200
 - s. *Abgangen und verlohren* (1765 – 1789), S. 205 bis 208
 - t. *Berechnung der Reiss Mousqueten Schiesstagen durch das ganze Jahr* (1779 – 1789), S. 209 bis 211

- u. *Einiche Beleuchtungen* (undatiert, 1779 – 1783), S. 213 bis 218
 - v. *Berechnungen der Schiesstagen mit dem Handrohr* (1780 – 1782), S. 221 bis 223
 - w. *Einiche Berechnungen über die Mahlzeiten* (1779 – 1780), S. 227 f.
 - x. *Berechnungen der Schiesstagen mit der schweren Mousqueten* (1780 – 1789), S. 229 f.
 - y. Diverse Abrechnungen (1716, 1768, 1780), S. 236
 - z. *Berechnung über die Einnahmen und Ausgaaben der Stubenhitzen* (1765 – 1789), S. 237
 - aa. Strafmass bei Nichterfüllung der Schiesspflicht (1740), S. 238
 - bb. Bestimmungen und Abrechnungen betr. Schiesspflicht (1770, 1780 f.), S. 238
 - cc. *Berechnungen über die Bussen* (1769 – 1789), S. 239
 - dd. *Silbergeschirr – Specification des Silbergeschirrs, copiert aus Herren Schützen Meister Steinfelsen erster Rechnung de Ao. 1769* (1769 – 1789), S. 241 f.
 - ee. *Übergaab an Herren Schützen Meister Steinfels bey Anlaass gemachter General Bereinigung des Schützenguths an Schuldbriefen, Obligationes und aufgelassenen Zinsen* (1768), S. 245 f.
 - ff. *Zinsrestanz* (diverse Daten), S. 247
 - gg. *Übergaab an Herren Schützen Meister Schmid* (25. Januar 1790), S. 248
 - hh. *An Silber Geschirr übergeben* (Liste: 1696 – 1781), S. 249
- (3) Register, S. 273 bis 312

2.3. Reglemente und Beschlüsse der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1612 – 1783

Halbpergamentband
 256 paginierte Seiten (ohne Register)
 24,5 x 20,5 x 2,5 cm

Inhalt:

- (1) Beschluss über das vom 5. bis 7. Juni 1780 abzuhaltende Freischiessen am Platz (10. Februar 1780), S. 1
- (2) Rangliste des unter (1) genannten Freischiessens mit Angabe der jeweiligen Preissumme
 Es hat Ranglisten für drei *Stich Scheiben*, für *Kehr Scheiben von freyer Hand* und *Kehr Scheiben auflegen* sowie für *Probier Scheiben von freyer Hand oder auflegen* (1780), S. 2 bis 6
- (3) *Wellicher maassen Unser Gnedig Herren ein Gesellschaft der Büchenschützen mit gaaben verehrend, und was gstalt mann selbige verschiessen soll*, S. 7
- (4) Beschlüsse und Notizen (6. September 1676 – 1. März 1698), S. 8 bis 10

- (5) *Das einjeder so zum Reisen ussgenohmen und für ein Schütz uff syner Zunfft yngeschriben ist, jehrlich sechs Schiesstag mit Schiessen erfüllen sölle* (1. Juni 1659), S. 11 f.
- (6) Beschlüsse und Notizen (28. August 1699 – 28. März 1715), S. 13 f.
- (7) *Ordnung des Winterschiessens*, S. 15
- (8) Beschlüsse der Schützengesellschaft (undatiert, 24. Juli 1715 – 3. August 1716), S. 16 bis 18
- (9) *Belangend die Bogenschützen uff dem Hoff, dass sy ihre sechs Schiesstag mit Schiessen am Platz auch jehrlich erfüllen söllind*, S. 19
- (10) Beschlüsse und Notizen (undatiert, 8. Februar 1717 – 6. November 1726), S. 20 bis 22
- (11) *Ordnung der Reissbüchsen und Handrohren*, S. 23 bis 28
- (12) Beschlüsse und Notizen (3. März 1727 – 4. Mai 1741), S. 29 f.
- (13) *Musketen-Ordnung* (25. August 1662), S. 31
- (14) Beschlüsse und Notizen (13. September 1741 – 23. April 1766), S. 32 bis 34
- (15) *Musceten-Ordnung* (1617), S. 35 bis 41
- (16) Beschlüsse und Notizen (undatiert, 28. April – 7. November 1766), S. 42
- (17) *Ordnung Sommerschiessens*, S. 43
- (18) Beschlüsse und Notizen (17. November 1766 – 10. November 1768), S. 44 bis 46
- (19) *Wie die Wammis verschossen werden*, S. 47
- (20) Beschlüsse und Notizen, Fortsetzung von S. 46 (13. Oktober 1768 – 8. Januar 1771), S. 48 bis 50
- (21) *Mit was Züg in Handrohren jeder Schütz uff der Zihlstatt allhie schiessen solle*, S. 51 f.
- (22) Beschlüsse und Notizen (5. März 1771 – 12. Februar 1781), S. 53 f.
- (23) *Wie man Toplen soll*, S. 55 f.
- (24) Beschlüsse und Notizen (10. August 1780 – 30. September 1782), S. 56 bis 58
- (25) *Allerley Ordnungen des Schiessens halber* (undatiert, 27. April 1634), S. 59 bis 69
- (26) *Erläütherung über das Nebelschiessen* (3. März 1663), S. 71
- (27) Beschlüsse und Notizen (17./19. Juni 1771), S. 72 bis 74
- (28) *Antreffend die Büchschmid und jre selbs gemachten Büchsen, was sy darmit zegewinnen habent*, S. 75 f.
- (29) *Ansehen wider das unordentlich Schiessen inn der Wuchen gwett unnd Hosen-Wyn*, S. 79 f.
- (30) Beschlüsse und Notizen (1780), S. 81 f.
- (31) *Hosen-Wyn*, S. 83
- (32) *Musketen-Ordnung* (18. Oktober 1777), S. 83

- (33) *Berechnung der Schiesstagen mit der schweren Mousqueten das gantze 1780^{ste} Jahr hindurch*, S. 84
- (34) *Berechnung der Schiesstagen mit dem Handrohr oder Stuzer durch das ganze Jahr 1780*, S. 85
- (35) Abrechnung über die *Schnepf-Mahlzeit* und *Grossgebott-Mahlzeit* (1779 – 1780), S. 86, vgl. S. 90
Schnapf: Kleine Tuchabfälle. Idiotikon 9, Sp. 1254. Vermutlich handelt es sich um ein Wettschiessen mit Tuchpreisen.
- (36) *Wetten* (undatiert, 1676), S. 87
- (37) *Jahreseinnahmen* (1769 – 1783), S. 88 f., vgl. S. 92 f.
- (38) Abrechnung über die *Tafelen-Besazung*, *Saur Kraut Mahl* usw. (1779 – 1780), S. 90, vgl. S. 86
- (39) *Zusamen setzen*, S. 91
- (40) *Erfolgsrechnung* (1769 – 1783), S. 92 f.
Die Jahreseinnahmen in der Tabelle auf S. 88 f. werden mit den Ausgaben in dieser Tabelle verrechnet.
- (41) *Allerley Straaffen über Unzuchten, Unfugen und derglychen*, S. 95 f.
- (42) *Copia, Hr. Stubenverwalter Meyers Conto bey Anlaass des Reiss Mousqueten Endschiessets*, 1779, S. 97 f., vgl. 101 f.
- (43) *Wie es der Käsplinen halber inn dem Schützenhus ein Ordnung haben*, S. 99 f.
- (44) *Einiche Erläuterungen über die Conto pag. 97 und 98, wie auch über die Berechnungen pag.* (1779), S. 101 f., vgl. S. 97 f.
- (45) *Erläirtherung wie und von welchen das Schützen-Meister-Amt, auch andere vacierende Ämter söllind besezt werden* (7. Januar 1657), S. 103 f.
- (46) *Berechnung über die Reiss Mousqueten Schiesstag durch das gantze Jahr 1780*, vid. Pag. 97, 98, 101, 102, S. 105
- (47) *Berechnung der Reiss Mousqueten Schiesstag durch das gantze Jahr 1779*, S. 106
- (48) *Wie ein Schützenmeister genohmen auch was derselbig, samt den Obmän- und Sibneren schuldig, unnd jr bevelch uswyst*, S. 107 bis 114
- (49) *Reyss Musqueten*, S 115 – 121
- (50) *Berechnung der Schiesstagen mit der schweren Mousqueten de Anno 1781*, S. 122
- (51) *Wie hinführo der Wynkauff uff dem Platz soll gefertiget werden* usw. (26. Dezember 1619, 22. Februar 1624), S. 123 bis 128
- (52) *Berechnung der Reissmousq[ueten], Schiesstag durch das Jahr 1781*, S. 129
- (53) *Berechnung der Reissmousq[ueten], Schiesstag durch das Jahr 1782*, S. 130
- (54) *Wie die Schützen jre Gebott halten* (26. Dezember 1625, 26. Januar 1626), S. 131 bis 134
- (55) *Hand- oder Feür-Rohr* (undatiert, 7. März 1779), S. 135 bis 138
- (56) *Schild-Ordnung der Schützenstube* (26. Dezember 1621), S. 139

- (57) *Berechnung der Schiesstagen mit der schweren Mousqueten de Anno 1782*, S. 140
- (58) *Berechnung der Schiesstagen mit dem Handrohr oder Stutzen de Anno 1781*, S. 141
- (59) *Berechnung der Schiesstagen mit dem Handrohr oder Stutzen de Anno 1782*, S. 142
- (60) *Dass sich die Gesellschaften nicht sөnderen*, S. 143
- (61) *Berechnung über die Ausgaaben unter dem Titul Ausgeben um Zährung (1769 – 1783)*, S. 144 f.
- (62) *Wie an den Schiesstagen die Abend Ührten gehalten*, S. 147 f.
- (63) *Schwere Musqueten*, S. 151 bis 154
- (64) *Stubenknechts-Ordnung* (undatiert, 10. Januar 1648), S. 155 bis 158
- (65) *Stubenknechts-Belohnung*, S. 159
- (66) *Berechnung über die Einnahm und Ausgaab der Stubenhizen (1769 – 1783)*, S. 160 f.
- (67) *Wie wyt sich die Bürgschafft für den Stubenknecht erstrecken*, S. 163 f.
- (68) *Anno 1781 haben Unsere gnädigen Herren an Schützengaaben verehrt*, S. 165
- (69) *Tröster für die Stubenknecht* (Liste: 1612 – 1718), S. 167 f.
- (70) *Freischiessen-Ordnung* (18. Dezember 1777), S. 170 f.
- (71) *General-Berechnung über das Ausgeben und Einnehmen in allen Scheiben des Zürich den 5.^{ten}, 6.^{ten} und 7.^{ten} Brachmonaths 1780 gehaltenen Freyschiessents*, S. 172 f.
- (72) *General-Berechnung, wie vil Schützen aus der Stadt und ab der Landschaft Zürich, aus jeglichem Canton der Eidgnoschaft und von anderen Orten her in die Stich gedopplet, wie vil selbige gewonnen oder verlohren*, S. 174 f.
- (73) *Schützenmeister* (1654, 1656), S. 178
- (74) *Ehrenstellen und Ämter der Schützengesellschaft mit Angabe der Bürgen und Tröster* (Liste: 4. Februar 1647 – 10. November 1768), S. 179 bis 183
- (75) *Schützen-Ordnung, erneüwert und hochoberkeitlich ratificiert Anno 1780, Generalgeseze und Ordnungen für alle 3 Geschoss*, S. 184 bis 188
- (76) *Einiche Erleütrungen über das Bussengericht* (1779 – 1781), S. 189
- (77) *Busseinnahmen und –ausgaben* (1769 – 1783), S. 190
- (78) *Umb den Husrath zween glych Rödel machen*, S. 191
- (79) *Schreibers Ordnung und Belohnung* (undatiert, 1681 – 1703), S. 195 f.
- (80) *Der Zeigeren Ordnung und Besoldung* (undatiert, 10. Januar 1647), S. 199 f.
- (81) *Der Zeigeren Tax von gewonnenen Hosen, Wamsel wie auch von den Frygaaben* (25. Juni 1688), S. 201
- (82) *Erkantnuss von Meinen gnädigen Herren betreffend des Gaabenbrieffs einer Loblichen Gesellschaft am Platz in Zürich, so Ihro den 20. Dezember Anno 1675 ist gegeben worden*, S. 202 f.

- (83) *Freyheits Brieff einer Loblichen. Gesellschaft der Schützen am Platz, so Ihro den 10. Junii 1695 ist mitgetheilt und gegeben worden*, S. 204 bis 206
- (84) *Erkanttuss von der Gesellschaftt wegen Herrn Obmann Gutmans schweren Musqueten* (27. März 1699), S. 207 f.
- (85) *Erkanttuss von unser Gnädig Herren wegen Herr Fendrich Hans Caspar Huber eines und Herrn Schützen-Meistern und Sibneren anderen theils betreffend etwelche ungütliche Zulagen so Herr Fendrich Huber über die Gesellschaftt am Platz ausgegeben* (13. Mai 1699), S. 209 f.
- (86) *Verzeichnus wegen etwelchen Punkten und von etwelchen Jahren heer eingeschlichnen Missbräuchen, so einer Loblichen Schützengesellschaftt wie auch den Schützen an dem Platz wegen grossen Unkösten zu höchstem Nachtheil gedient, mit Fleis durchgangen, abgeschafft und verbessert worden wie folgt* (21. März 1692), S. 211 bis 214
- (87) Ratsbeschluss über die Schützengesellschaft (16. Mai 1740), S. 215
- (88) *Abzug von Hosen und Wamslen mi der schwehren Musqueten und dem Handrohr* (21. März 1692), S. 217
- (89) Beschlüsse und Notizen (undatiert, 1685 – 26. August 1779), S. 218 bis 221
- (90) *Summa wie vil Schützen an dem Reissmusqueten Endschiesset gewesen* (1681 – 1730, 1780), S. 222
- (91) *Summa wie vil Schützen an dem schwehren Musqueten Endschiesset gewesen* (1682 – 1730, 1780), S. 223
- (92) *Bericht welchen Schützen nach dem «Ritter» und der »Magd» zuschiessen erlaubt sige*, S. 224
- (93) *Obherren Loblicher Gesellschaftt so von Minen gnädigen Herren erwehlt worden* (Liste: 1665 ff.), S. 226
- (94) *Obherren Loblicher Gesellschaftt so von der Gesellschaftt erwehlet worden* (Liste: 1670 – 1775), S. 227
- (95) *Sibneren beständige* (Liste: 1681 – 1779), S. 230
- (96) *Schützenschreiberen* (Liste: 1629 – 1766), S. 231
- (97) *Bleymeister* (Liste: 1680 – 1688), S. 232
- (98) *Weinverkäuffer* (1672, 1688), S. 233
- (99) *Brütschi Meister* (Liste: 1671 – 1759), S. 234
Brütschenmeister: Verkleidetes und eventuell bewaffnetes Gesellschaftsmitglied, besonders an Schützenfesten. Vgl. Idiotikon 5, Sp. 523 f.
- (100) *Zeigeren* (Liste: 1678 – 1750), S. 235
- (101) *Pulffergelt* für Bürger und Landleute (1680 – 1738), S. 238
- (102) *Aktiven Schützengut* und *Weinamt* (1656 – 1729), S. 240 f..
- (103) *Ergangene Unkösten über dieseren Freyschiesset*, S. 244 f.
- (104) *Besondere Unkösten bey den Stichen*, S. 246 bis 249
- (105) *Ausgaaben bey dieserem Schiesset*, S. 250 bis 252

(106) *Dargegen ist eingenommen worden*, S. 253 bis 255

2.4. Rechnungsbuch der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1657 – 1726

Das Rechnungsbuch wurde am 6. Juni 2008 dem Gesellschaftsmitglied Peter Marcel Mäder (Alte Landstrasse 273, CH-8708 Männedorf) zuhandeder Schützengesellschaft der Stadt Zürich ausgeliehen. Das Buch wird in der neuen Schützenstube in der renovierten Schiessanlage Albisgütli unter konservatorisch einwandfreien Bedingungen ausgestellt. Die Dauer der Ausleihe ist nicht bekannt. Das Stadtarchiv hat anstelle des Originals eine Xerox-Kopie dem Bestand zugeordnet.

Buchumschlag: *Schützen Buch Einer Loblichen Schützen Gesellschaft am Platz.*

Darinnen die Abscheidts beider Ambtren, Rechnungen und ander mehr. Angefangen Anno 1657. Beilage: Brief des Zürcher Dichters, Zeichners und Lokalhistorikers Martin Usteri im Talegg (1763 – 1827) vom 22. April 1822. Usteri schrieb an den Schützenmeister der Schützengesellschaft, dass er vor Jahren auf einer Auktion ein Manuskript der Schützengesellschaft erworben habe, welches er dieser nun wieder anbiete.

Pergamentband, von den Schliessen nur noch Reste grüner Stoffbänder vorhanden

Unpaginiert (ohne Register)

30,5 x 21 x 5 cm

Inhalt:

- (1) Jahresrechnung von Hans Conrad Escher im Namen von Schützenmeister Rubli 1654, 1655 (5. Januar 1657)
Die Jahresrechnung wurde vom jeweils amtierenden Schützenmeister verfasst und von den Obherren und weiteren Vorstands- und geprüft. Nach den Ämterlisten folgen, zuerst vereinzelt, später regelmässig, Verordnungen der Schützengesellschaft, die nicht speziell erwähnt werden.
- (2) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1657 (5. Januar 1657)
- (3) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Heinrich Klingler 1656 (9. Februar 1657)
- (4) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Gerold Nötzli und Weinherr Felix Ulmer 1656 (9. Februar 1657)
- (5) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Heinrich Klingler 1657 (11. Januar 1658)
- (6) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ulmer 1657 (11. Januar 1658)
- (7) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1658 (11. Januar 1658)
- (8) Jahresrechnung des Schützenmeisters Samuel Egli 1658 (3. Februar 1659)
- (9) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ulmer 1658 (3. Februar 1659)
- (10) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1659 (3. Februar 1659)
- (11) Jahresrechnung des Schützenmeisters Samuel Egli 1659 (23. Januar 1660)
- (12) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Bernhard Baur (Pur) 1659 (23. Januar 1660)
- (13) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1660 (23. Januar 1660)

- (14) Jahresrechnung des Schützenmeisters Samuel Egli 1660 (28. Januar 1661)
- (15) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Bernhard Baur 1660 (28. Januar 1661)
- (16) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1661 (28. Januar 1661)
- (17) Jahresrechnung des Schützenmeisters Samuel Egli 1661 (20. Januar 1662)
- (18) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1662 (20. Januar 1662)
- (19) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Heinrich Werdmüller 1662 (3. März 1663)
- (20) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Bernhard Baur 1661 (20. Januar 1662)
- (21) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Bernhard Baur 1662 (3. März 1663)
- (22) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1663 (3. März 1663)
- (23) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Heinrich Werdmüller 1663 (16. Februar 1664)
- (24) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Bernhard Baur 1663 (16. Februar 1664)
- (25) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1664 (16. Februar 1664)
- (26) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Jacob Wolf 1664 (24. April 1665)
- (27) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ruoff (Rueff) 1664 (24. April 1665)
- (28) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1665 (24. April 1665)
- (29) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Jacob Wolf 1665 (22. Februar 1666)
- (30) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Jacob Wolf 1666 (28. März 1667)
- (31) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ruoff 1666 (28. März 1667)
- (32) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1667 (28. März 1667)
- (33) Rechnungsabschluss bei Wechsel des Schützenmeisters 1667 (25. April 1667)
- (34) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Zuber 1667 (26. Februar 1668)
- (35) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ruoff 1667 (26. Februar 1668)
- (36) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1668 (26. Februar 1668)
- (37) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Zuber 1668 (10. Februar 1669)
- (38) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ruoff 1668 (10. Februar 1669)
- (39) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1669 (10. Februar 1669)
- (40) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Zuber 1669 (7. Februar 1670)
- (41) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Felix Ruoff 1669 (7. Februar 1670)

- (42) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1670 (7. Februar 1670)
- (43) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Zuber 1670 (15. Februar 1671)
- (44) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Caspar Lindinger 1670 (15. Februar 1671)
- (45) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1671 (8. Februar 1671)
- (46) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Zuber 1671 (31. Januar 1672)
- (47) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Caspar Lindinger 1671 (31. Januar 1672)
- (48) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1672 (31. Januar 1672)
- (49) Jahresrechnung des Schützenmeisters Marx Tomman 1672 (3. Februar 1673)
- (50) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz durch Marx Tomman 1672 (3. Februar 1673)
- (51) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1673 (3. Februar 1673)
- (52) Jahresrechnung des Schützenmeisters Marx Tomman 1673 (4. Februar 1674)
- (53) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1673 (4. Februar 1674)
- (55) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1674 (4. Februar 1674)
- (55) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Caspar Burkhart 1674 (28. Januar 1675)
- (56) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1674 (28. Januar 1675)
- (57) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1675 (28. Januar 1675)
- (58) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Caspar Burkhart 1675 (20. Januar 1676)
- (59) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1675 (20. Januar 1676)
- (60) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1676 (20. Januar 1676)
- (61) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Caspar Eberhart 1676 (18. Januar 1677)
- (62) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1676 (18. Januar 1677)
- (63) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1677 (18. Januar 1677)
- (64) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Caspar Eberhart 1677 (17. Januar 1678)
- (65) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1677 (17. Januar 1678)
- (66) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1678 (17. Januar 1678)
- (67) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Caspar Seebach 1678 (23. Januar 1679)
- (68) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1678 (23. Januar 1679)
- (69) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1679 (23. Januar 1679)

- (70) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Caspar Seebach 1679 (29. Januar 1680)
- (71) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1679 (29. Januar 1680)
- (72) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1680 (29. Januar 1680)
- (73) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Georg Bürkli 1680 (10. Januar 1681)
- (74) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1680 (10. Januar 1681)
- (75) Beschlüsse und Notizen (undatiert, 24. Mai 1680 ff.)
- (76) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Georg Bürkli 1681 (9. Februar 1682)
- (77) Jahresrechnung des Weinamtes am Platz 1681 (9. Februar 1682)
- (78) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1682 (9. Februar 1682)
- (79) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Georg Bürkli 1682 (27. Februar 1683)
- (80) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1683 (27. Februar 1683)
- (81) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Georg Bürkli 1683 (26. Februar 1684)
- (82) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1684 (26. Februar 1684)
- (83) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Georg Bürkli 1684 (10. Februar 1685)
- (84) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1685 (10. Februar 1685)
- (85) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Georg Bürkli 1685 (8. Februar 1686)
- (86) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1686 (8. Februar 1685)
- (87) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ludwig Meyer 1686 (15. März 1687)
- (88) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1687 (15. März 1687)
- (89) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ludwig Meyer 1687 (13. März 1688)
- (90) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1688 (13. März 1688)
- (91) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ludwig Meyer 1688 (12. März 1689)
- (92) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1689 (12. März 1689)
- (93) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ludwig Meyer 1689 (18. Februar 1690)
- (94) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1690 (18. Februar 1690)
- (95) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ludwig Meyer 1690 (3. März 1691)
- (96) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1691 (3. März 1691)
- (97) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Jacob Friess 1691 (10. März 1692)
- (98) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1692 (10. März 1692)
- (99) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Jacob Friess 1692 (7. März 1693)
- (100) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1693 (7. März 1693)
- (101) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Jacob Friess 1693 (27. Februar 1694)
- (102) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1694 (27. Februar 1694)

- (103) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Jacob Friess 1694 (5. März 1695)
- (104) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1695 (5. März 1695)
- (105) Jahresrechnung des Schützenmeisters Caspar Brunner 1695 (20. Februar 1696)
- (106) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1696 (20. Februar 1696)
- (107) Jahresrechnung des Schützenmeisters Caspar Brunner 1696 (9. März 1697)
- (108) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1697 (9. März 1697)
- (109) Jahresrechnung des Schützenmeisters Caspar Brunner 1697 (1. März 1698)
- (110) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1698 (1. März 1698)
- (111) Jahresrechnung des Schützenmeisters Caspar Brunner 1698 (28. Februar 1699)
- (112) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1699 (28. Februar 1699)
- (113) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Baltenschwyler 1699 (5. März 1700)
- (114) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1700 (5. März 1700)
- (115) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Baltenschwyler 1700 (1. März 1701)
- (116) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1701 (1. März 1701)
- (117) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Baltenschwyler 1701 (28. Februar 1702)
- (118) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1702 (28. Februar 1702)
- (119) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Ulrich Baltenschwyler 1702 (27. Februar 1703)
- (120) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1703 (27. Februar 1703)
- (121) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1703 (4. März 1704)
- (122) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1704 (4. März 1704)
- (123) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1704 (3. März 1705)
- (124) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1705 (3. März 1705)
- (125) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1705 (2. März 1706)
- (126) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1706 (2. März 1706)
- (127) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1706 (3. März 1707)
- (128) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1707 (3. März 1707)
- (129) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1707 (28. Februar 1708)
- (130) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1708 (28. Februar 1708)
- (131) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1708 (5. März 1709)
- (132) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1709 (5. März 1709)
- (133) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1709 (4. März 1710)
- (134) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1710 (4. März 1710)

- (135) Jahresrechnung des Schützenmeisters Salomon Grob 1710 (10. März 1711)
- (136) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1711 (10. März 1711)
- (137) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Balthasar Leimbacher 1711 (8. März 1712)
- (138) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1712 (8. März 1712)
- (139) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Balthasar Leimbacher 1712 (2. Mai 1713)
- (140) Beschlüsse und Notizen (undatiert)
- (141) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Balthasar Leimbacher 1713 (27. Februar 1714)
- (142) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1714 (27. Februar 1714)
- (143) Jahresrechnung des Schützenmeisters Hans Balthasar Leimbacher 1714 (26. März 1715)
- (144) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1715 (26. März 1715)
- (145) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johannes Gutmann 1715 (12. März 1716)
- (146) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1716 (12. März 1716)
- (147) Beschlüsse und Notizen (6. August 1716)
- (148) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johannes Gutmann 1716 (18. März 1717)
- (149) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1717 (18. März 1717)
- (150) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johannes Gutmann 1717 (31. März 1718)
- (151) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1718 (31. März 1718)
- (152) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1718 (23. März 1719)
- (153) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1719 (23. März 1719)
- (154) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1719 (21. März 1720)
- (155) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1720 (21. März 1720)
- (156) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1720 (13. Mai 1721)
- (157) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1721 (13. Mai 1721)
- (158) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1721 (24. März 1722)
- (159) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1722 (24. März 1722)
- (160) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1722 (15. April 1723)
- (161) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1723 (15. April 1723)
- (162) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1723 (20. April 1724)

- (163) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1724 (20. April 1724)
- (164) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1724 (31. Mai 1725)
- (165) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1725 (31. Mai 1725)
- (166) Jahresrechnung des Schützenmeisters Johann Balthasar Gimmel 1725 (11. April 1726)
- (167) Ämterbesetzung der Schützengesellschaft 1726 (11. April 1726)

3. Spezialrechnungen und Rechnungsbelege 1834 –1883

- 3.1. Spezialrechnungen der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1850 – 1882
- 3.1.1. Baurechnung über die Verlängerung des Schiessstandes, des Scheibenhauses & der Blendwände um 16 Scheiben sowie der innern Einrichtungen hiezu 1850
- 3.1.2. Verzeichniss der der Stadtschützengesellschaft angehörenden Werthschriften bei der hiesigen Bank deponirt 1863 – 1871
- 3.1.3. Abrechnung über verkaufte Munition 1880 – 1882
- 3.2. Belege zur Schützenguts-Rechnung 1834 – 1883
- 3.2.1. Belege zur Schützenguts-Rechnung 28 Belege 1834
- 3.2.2. Belege zur Schützenguts-Rechnung 21 Belege 1835
- 3.2.3. Belege zur Schützenguts-Rechnung 24 Belege 1836
- 3.2.4. Belege zur Schützenguts-Rechnung 18 Belege 1837
- 3.2.5. Belege zur Schützenguts-Rechnung 45 Belege 1840
- 3.2.6. Belege zur Schützenguts-Rechnung 31 Belege 1841
- 3.2.7. Belege zur Schützenguts-Rechnung 41 Belege 1842
- 3.2.8. Belege zur Schützenguts-Rechnung 27 Belege 1843
- 3.2.9. Belege zur Schützenguts-Rechnung 26 Belege 1845
- 3.2.10. Belege zur Schützenguts-Rechnung 28 Belege 1846
- 3.2.11. Belege zur Schützenguts-Rechnung 46 Belege betreffend Neubau des Schützenhauses usw. 1847

| | | |
|---------|---|------|
| 3.2.12. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 124 Belege | 1848 |
| 3.2.13. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 100 Belege | 1849 |
| 3.2.14. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 92 Belege | 1850 |
| 3.2.15. | Rechnung über das v. 3 ^t bis 10 ^t May 1851 von der Schützengesellschaft der Stadt Zürich gegebene Jubel-, Ehren- und Freyschiessen Heft, Bericht, 73 Belege | 1851 |
| 3.2.16. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 44 Belege | 1851 |
| 3.2.17. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 47 Belege | 1852 |
| 3.2.18. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 44 Belege | 1853 |
| 3.2.19. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 48 Belege | 1854 |
| 3.2.20. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 69 Belege | 1855 |
| 3.2.21. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 42 Belege | 1856 |
| 3.2.22. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 31 Belege | 1857 |
| 3.2.23. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 44 Belege | 1858 |
| 3.2.24. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 27 Belege | 1859 |
| 3.2.25. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 67 Belege | 1860 |
| 3.2.26. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 39 Belege | 1861 |
| 3.2.27. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 63 Belege | 1862 |
| 3.2.28. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 43 Belege | 1863 |
| 3.2.29. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 59 Belege | 1864 |
| 3.2.30. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 40 Belege | 1865 |
| 3.2.31. | Belege zur Schützenguts-Rechnung 32 Belege | 1866 |

- 3.2.32. Belege zur Schützenguts-Rechnung 1867
50 Belege
- 3.2.33. Belege zur Schützenguts-Rechnung 1881 – 1883
42 Belege

4. **Korrespondenz und diverse Akten 1654 – 1908**

Korrespondenz chronologisch geordnet unter den allgemeinen und speziellen Akten

- 4.1. **Korrespondenz, allgemeine Akten der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1874 – 1893**
- 4.1.1. Korrespondenz, allgemeine Akten 1874 – 1880
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Vertrag zwischen dem Vorstand der Schützengesellschaft der Stadt Zürich und C. Weber, Büchsenmeister, 8. Juli 1874
 - Artillerie-Collegium Zürich, 1874
 - A. Wirz-Kölliker, Fabrication de Soeries, 1874, 1877
 - Schützenverein des Kantons Zürich, 1874 ff.
 - Feldschützenverein Zürich und Umgebung, Sektion 1, 1874, 1880
 - Freimann-Gimpert, Küssnacht, 1874, 1876
 - Direktion der Finanzen des Kantons Zürich, 1874
 - Nachtessen-Coupons für das Jubiläums-Schiessen 1874 im Sihlhölzli
 - Schützengesellschaft Thalwil, 1875 bis 1876
 - Statthalteramt des Bezirkes Zürich, 1875, 1877
 - Mitteilung des Central-Comités des Schweizerischen Schützenvereins an die Mitglieder desselben, 1875
 - Th. Weber, Wetzikon, 1876
 - Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich, 1876
 - Kantonalschützenverein Thurgau, 1876
 - Direktion der Uetlibergbahn, 1876
 - Schreiben des Regierungsrates des Kantons Zürich an die Schützengesellschaft bezüglich der sich auf Fr. 200.- belaufenden Spende für das Ehr- und Freischiessen im Sihlhölzli vom 25. Juni bis 2. Juli 1876, verfasst von Staatsschreiber Gottfried Keller, 27. Mai 1876
 - Arnold Vögeli-Bodmer, Stadtrat und Beuherr, 1876
 - Johann Conrad Wirz, Stadt-Polizei-Präsident, 1876
 - Huber-Stähelin, Schützenmeister, Weinfeldten, 1876
 - C. Albert Baumann-Fierz, 1876
 - Christian Wenger, Parqueterie-Handlung en gros, Kriens, 1877
 - Vertrag zwischen Christian Wenger, Parquethandlung in Kriens und Johann Schoch, namens der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 1877

- Liste der Ehrengäste an der Becherweihe, Oktober 1877
- Bachofner-Looser, 1877
- Verwaltung der Gasfabrik Zürich, 1877
- Koch & Bergfeld, Bremen, 1877 – 1878
- Schützengesellschaft Wilhelm Tell, 1878
- Hilarius Hoesli, Coiffeur-Parfumeur, 1878
- Einladung des Central-Comités für das 6. deutsche Bundeschiessen an die Schützen der Eidgenossenschaft, Düsseldorf, 1878
- Christian Wenger, Hüsweyl, 1878
- Mitteilung des Präsidenten des Central-Comités des Schweizerischen Schützenvereins an die Vorstände der Sektionen des schweizerischen Schützenvereins, 1878
- Schützengesellschaft der Stadt Zürich. Die Unterzeichneten erklären hiermit ihren Beitritt zum Schweizerischen Schützenverein mit Erlegung des Eintrittsgeldes von Fr. 1.-, 1878 – 1879
- Quittungen für Mitgliederspenden der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 1878 – 1879
- Hans Hirzel, Schlosser, 1879
- C. Albert Baumann-Fierz, 1879
- Mitteilung des Organisations-Conités des Eidgenössischen Schützenfestes 1879 in Basel, 1. April 1879
- Anmeldungscheine für die Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 1879 – 1880
- Liste der Eidenössischen Sektion des Schützengesellschaft der Stadt Zürich, undatiert
- Vicarino, Ingenieur, Basel, 1879
- Mitteilung des Central-Komites des Schweizerischen Schützen-Vereins, 1879
- Bierbrauerei am Uetliberg, 1880
- David Schellhaas, Bijoutier zum Roten Löwen, 1880
- Friedrich Locher-Roth, 1880
- Karl Bosshard, Goldschmied, undatiert
- Jakob Appenzeller, 1880
- Gottlieb Lavater-Wild, 1880
- Wilhelm Schwarz-Bader, 1880
- Rudolf Steiner, 1880

4.1.2. Korrespondenz, allgemeine Akten
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl

1885

- Titus Kellenberger, Walzenhausen
 - Emanuel Bloch
 - Casimir Weber
 - Verena Karoline Manz-Grob
 - Hilarius Hösli
 - Henri Fierz
 - Henri Heer
 - Alfred Weber
 - Arnold Meyer
 - Schützengesellschaft Wilhelm Tell
- 4.1.3. Korrespondenz, allgemeine Akten 1886
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Alfred Weber
 - Titus Kellenberger, Walzenhausen
 - Boller-Tschudi
 - Schweizerische Nordostbahn
 - J. Baer, Zofingen
 - Julius Wiewels, Horgen
 - Dr. von Schmid, Baden
 - Auszug aus der Jahres-Rechnung des Schweizerischen Schützenvereins pro 1885
 - Central-Comité des Schweizerischen Schützenvereins, Bern
 - Waffen-Fabrication Heinrich Knecht & Cie.
 - Schmid & Hintermeister
 - Conrad Rordorf-Bodmer
 - Johann Schoch
 - Nidwaldner Kantonalschützenfest in Erinnerung an die Schlacht ob Sempach und den Heldentod Arnold von Winkelrieds, Stans
 - Grundbestimmung für den Schiessplan zum nächsten Eidg. Schützenfest, Bern
 - Staub, Guyer & Spitz, Manchester
 - Gottlieb Schwarz, Stadtrat
 - Oscar Tobler
 - Paul Usteri, Stadtschreiber
 - Brauerei Albert Hürlimann
 - Weber-Rüesch

- Stüssi, Staatsschreiber
 - Adolf Bürkli
 - E. Weber, Dübendorf
 - C. Bär, Bern
 - Rudolf Wilhelm Grob
- 4.1.4. Korrespondenz, allgemeine Akten 1887
 Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Schützen-Verein Schweizerischer Studenten
 - Antonio Battaglini, Società die Carabinieri civili di Lugano
 - Schützengesellschaft Wilhelm Tell
 - Tir Fédéral, Genève
 - Hans Conrad Pestalozzi-Stadler, Vorstand des Hochbauwesens
 - Gottlieb Werner Burkhard-Streuli, Stadtingenieur
 - Stadtrat Zürich
 - Paul Usteri, Stadtschreiber
 - Newyorker Germania, Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
- 4.1.5. Korrespondenz, allgemeine Akten 1888
 Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Städtische Spezialkommission für die elektrische Beleuchtung
Elektrische Beleuchtung für Zürich. Provisorischer Tarif
 - Städtische Spezialkommission für die elektrische Beleuchtung, Circular
an die Hausbesitzer und Einwohner von Zürich und Ausgemeinden
 - Ingenieurbureau der Stadt Zürich, Anmeldung für Einführung der
elektrischen Beleuchtung
 - Stadtrat Zürich
 - Theophil Raillard
 - Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich
 - Schützengesellschaft Winterthur
 - Feldschützengesellschaft St. Gallen
 - Comité der Schweizerischen Schützenstube, Bern
 - Zürcher Kantonalschützenverein
 - Gottlieb Werner Burkhard-Streuli, Stadtingenieur
 - Central-Comité des Schweizerischen Schützenvereins, Aarau und Bern
 - Schützengesellschaft Glarus-Riedern
 - Vorstand des Hochbau- und Promenadenwesens der Stadt Zürich
 - Gottlieb Schwarz, Stadtrat

- C. Degiacomi, Hotel und Pension Bellevue, Flims
- 4.1.6. Korrespondenz, allgemeine Akten 1889
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich
 - Bericht der Rechnungsrevisoren
 - Central-Comite des schweizerischen Schützen-Vereins, Aarau und Bern
 - Hans-Conrad Pestalozzi-Stadler, Vorstand des Hochbauwesens
 - Stadtrat Zürich
 - Gottlieb Werner Burkhard-Streuli, Stadtingenieur
 - Paul Schoch
 - Auszug aus dem Protokoll des Vorstandes des Hochbau- und Promenadenwesens
 - Schützenverein schweizerischer Studierender in Zürich
 - Alfred Weber
 - Oscar Tobler
 - Rudolf Steiner
 - Christian Wild-Glutz, Orell Füssli & Cie.
 - Conrad Huber, Todesanzeige
 - Revolver-Club Biel
 - Rodolphe Steiner
 - Schweizerische Bundeskanzlei
 - Waldmannfeier-Comité in Zürich
 - Eidgenössisches Schwing- und Älplerfest in Zürich
 - S. von Moos
 - Schiessstand, Blendwände und Scheibenstand mit Kugelfang im Sihlhölzli, undatierter Plan
 - Project Normal-Scheibenhäuschen zu den kleinkalibrigen Infanteriegeschossen, undatierter Plan
- 4.1.7. Korrespondenz, allgemeine Akten 1890
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Friedrich Berbig, Glasmalerei-Anstalt Enge-Zürich (Briefkopf)
 - Hilarius Hösli
 - Feldschützenverein Zürich und Umgebung, Sektion 1
 - Heinrich Schätti, Zeughaus-Direktion des Kantons Zürich
 - Hans Jakob Binder, Café Frieden
 - Direktion des Militärs

- Christian Wild-Glutz, Orell Füssli & Cie.
 - Infanterie-Schiessverein Aussersihl
 - Julius Helbling
 - Schützenverein schweizerischer Studierender in Zürich
 - Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich
 - Infanterie-Schiessverein Hirslanden
 - Militärschiessverein Hottingen
 - Schiessverein Wiedikon
 - Unteroffiziersgesellschaft aller Waffen von Zürich und Umgebung
 - Feldschützenverein Neumünster, Sektion 11
 - Stadtrat Zürich
 - Artillerie-Kollegium Zürich
 - Anton Waltisbühl, Generalvertreter der Remington-Standard-Typenschreiber (Briefkopf)
 - Schützengesellschaft Wilhelm Tell
 - E. Ruegg-Eschmann, Baden
 - Sing- und Zier-Vögel-Verein Zürich
 - Sigmund Hermann Nabholz-Reinacher
 - Organisationskomite für das Schweizerische Grütlifest pro 1890
 - Ornithologische Gesellschaft Zürich (Briefkopf)
 - Friedrich Schlatter, Polizeivorstand
 - Hans Conrad Pestalozzi-Stadler, Stadtpräsident
 - Friedrich Meyer, Finanzvorstand
 - Gottlieb Werner Burkhard-Streuli, Stadtingenieur
 - Eidgenössisches Schützenfest Frauenfeld 1890
 - Schweizerische Nordostbahn
- 4.1.8. Korrespondenz, allgemeine Akten 1891
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Schweizerischer Schützenverein. Jahresbericht, Mitgliederverzeichnis, Rechnungsauszug, Budget 1891, o. O. 1892
 - Bericht und Statuten für den Schweizerischen Schützenverein, Winterthur 1891, 2 Expl.
 - Statuten für den Schweizerischen Schützenverein, Aarau 1891
 - Stadtrat Zürich
 - Société de Tir, Debrecen
 - Theophil Staub

- Siegerist, Polizeisekretär Schaffhausen
 - Caspar Conrad Ulrich, Stadtrat und Bauherr
 - Nabholz & Osenbrüggen, Zürich, Lyon, Shanghai, Yokohama
 - Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich
 - Gottlieb Werner Burkhard-Streuli, Stadtingenieur
 - Grundbestimmungen für den Schiessplan zum nächsten eidgenössischen Schützenfest. Vorlage des Central-Comités, Aarau und Bern 1891
 - Emanuel Gomarín
 - Carl Karcher, G. Reishauer, Eisenwarenhandlung (Briefkopf)
 - Christian Wild-Glutz, Orell Füssli & Cie.
 - Max Siber
 - Arnold Eberhard, Flobert-Schiessverein Zürich
 - Eidgenössische Munitionsfabrik, Thun
 - Schützenverein schweizerischer Studierender in Zürich, Akten und Einladungskarten für das Endschiessen und 30-jährige Schützenfest
 - Bauverwaltung der Stadt Zürich
 - Mathilde Elisabetha Heller-William
 - Waffenchef der Infanterie, Bern
- 4.1.9. Korrespondenz, allgemeine Akten 1892
 Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Schützengesellschaft der Stadt Luzern
 - Schützengesellschaft Wilhelm Tell
 - Altherr-Niederer
 - Jakob Reinhold Wunderli
 - Rudolf Bleuler
 - Robert Schwarzenbach
 - Hans Conrad Pestalozzi-Stadler, Stadtpräsident
 - Nabholz & Osenbrüggen, Zürich, Lyon, Shanghai, Yokohama
 - Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich
 - Stadtrat Zürich
 - R. Amsler
 - E. Ruegg
 - Alfred Weber
 - Zürcher Kantonschützenverein
 - Artillerie-Kollegium Zürich
 - Ulrich Gross

- Adolf Bürkli
 - Walter Marty, Lithographie- und Prägeanstalt, Herisau und St. Gallen (Briefkopf)
 - Edurad Müller-Wegmann, Samen- und Blumenzwiebelhandlung
 - D. Wieser, Tableaux-Annonces
 - Eidgenössisches Schützenfest Glarus (Besellschein für Kantonskarte)
 - Rudolf Fretz, Offiziersgesellschaft für Säbelfechten und Revolverschiessen Zürich
 - Rudolf Bleuler, Feldschützenverein Zürich, Sektion 1
 - Alfred Hartmann , Infanterie-Schützenverein Zürich
 - Brauerei Albert Hürlimann
 - Robert und Max Hempel
 - Egbert Stockar-Heer
 - Adolf Einhart, Grösstes transportables Specialitäten-Theater (Briefkopf)
 - Verwaltung des eidgenössischen Munitionsdepots, Bern
 - Gemeinderat Wiedikon
 - Bernhard Staub, Oberleutnant und Regimentsadjutant
 - Jacques Tschudy, Hotel zu den 3 Eidgenossen, Glarus
 - Rudolf Altorfer, Dietlikon
 - Schweizerischer Grütliverein, Sektion Zürich
 - Organisations-Comité des Eidgenössischen Schützenfestes Glarus 1892
 - Bericht über die Burgdorfer Delegierten-Versammlung
 - Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren zu Händen der Generalversammlung
 - Christian Wild-Glutz, Orell Füssli & Cie.
- 4.1.10. Korrespondenz, allgemeine Akten 1892 – 1893
 Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Stadtrat Zürich
 - Conrad Rordorf-Bodmer
 - Eduard A. Keller-Stürcke
 - Spanisches Konsulat in Zürich – Consulat d’Espagne en Suisse
 - Franz Sulzbach, Dekorationsmaler Aussersihl
 - Richard Thal, Dekorationsmaler, Zürich und St. Gallen
 - M. Poser, Dekorationsmaler, Zürich
 - Weber-Rüesch, Armurier, Zürich
 - Hilarius Hösli

- Nabholz & Osenbrüggen, Zürich, Lyon, Shanghai, Yokohama
- Zürcher Kantonalschützenverein
- B. Rauschenbach-Ulmer, Schaffhausen
- B. Altorfer-Gubler, Dietlikon
- Kriegs-Kommissariat der Schweizerischen Armee, Langenthal
- Paul Ulrich, Baumeister
- Adolf Hermann Wieland, Zürcher Dampfboot-Gesellschaft
- Gaben-Comité des Eidgenössischen Schützenfestes Glarus 1892
- E. Beckmann
- Frey & Lauffer, Baumeister
- Kanton-Schützenverein Zürich
- Heinrich Walter
- Männer-Chor Wiedikon
- Polizeirapport wegen des unberechtigten Schiessens über das linke Sihlufer, 13. Juni 1892
- F. Herosé, Lebensversicherungs-Gesellschaft
- J. J. Rüegg
- M. Leu, Zolleinnehmer, Hemmishofen
- Karl Schmid
- H. Baumann
- Teilnehmerliste, Bordereaus, Gabenliste, «Militärstich» usw. des Eidgenössischen Schützenfestes in Glarus 1892
- Kanton-Schützenverein Obwalden, Sarnen
- L. Furet, Genf
- Hugues Bovy, Genf
- A. Strickler
- J. Reich, Restaurant Gartenhof
- Paul Elwert, Hotel Lukmanier, Chur (Postkarte)
- Caspar Conrad Ulrich, Stadtrat und Bauherr
- Bordereaus des Kantonalschützenfestes in Obwalden 1892
- R. Nägeli-Widmer
- Jakob Heer-Stapfer, Gewicht- und Federzugregulateurs (Wecker-, Wand- und Nachtuhren)
- R. Suter, Bern
- Emil Meister, Bijoutier
- Conrad Rordorf & Cie., Pianoforte-Fabrik

- Adolf Ott
- W. Schaufelberger
- Emil Baur, Architekt
- Paul Grosjean-Redard, Fabrique de Machines à régler, La Chaux-de-Fonds
- G. Haury
- C. Leuzinger, Seifen- und Kerzenfabrik, Mollis, Kanton Glarus
- Rudolf Baumgartner, Käse- und Butterhandlung
- Beck & Schaad, Blumenfabrikation (Spezialität Trauerartikel), Weinfelden
- Staub, Guyer & Spitz, Zürich, Manchester, Lille, Cornigliano-Ligure
- J. Keller, konzessionierter Büchsemacher, Frauenfeld
- A. Böhni, Mechanische Stickerei, Iffwil und Eschlikon
- J. Ulrich Härler, Baden
- Haemmerli & Hausch, Waffenfabrik, Lenzburg
- Eduard Attenhofer, Buchdruckerei Neumünster und Redaktion des Stadtboten
- Feldschützengesellschaft Thun
- Carl Julius Schmidt, Import-Zigarren, Zigaretten und Tabak
- Rudolf Blumer
- E. Suter, Agent de change
- H. Bertschinger
- Johann Heinrich Gugolz
- Christian Wild-Glutz, Orell Füssli & Cie.
- Heinrich Pünter, Restaurant Limmathof
- Schützengesellschaft Wilhelm Tell
- G. Stickler, Grüningen
- Kantonaler Infanterie-Schiessverein Zürich
- Zeughaus-Direktion der Kantons Zürich
- Polizeiverwaltung der Stadt Zürich (Polizeibureau)
- Schützenverein Embrach
- Infanterie-Schiessverein Hirslanden
- Feldschützenverein Basel
- R. Schaufelberger, Feldschützenverein Gossau
- Adelbert Bulacher, Fabrikgebäude, Kriens
- Grütlichützen-Gesellschaft Schaffhausen

- Schützengesellschaft der Stadt Solothurn
- Schwyzerische Kantonal-Schützen-Gesellschaft
- Landsturm-Schiessverein von Zürich und Umgebung
- Alois Fallegger
- Arnold Reisse, Fürsprech und Notar, Baden
- Schützenbund Basel
- Feldschützenverein Rüschtikon
- Schiessverein Wiedikon
- Feldschützenverein Oberstrass
- Feldschützenverein Zürich und Umgebung, Sektion 1
- Feldschützengesellschaft Unterstrass
- Rudolf Kaufmann, Basel
- Hermann Schubiger, Uznach
- Schützengesellschaft der Stadt Bern
- W. Huber Stutz, Infanterie-Schiessverein Aussersihl
- Militärschützenverein Uznach
- H. Vetter, Feldschützenverein Hottingen
- Feldschützengesellschaft Grütli Neumünster
- Christoph Baumgartner, Weinhandlung, Glarus
- Stadtschützengesellschaft Olten
- Feldschützengesellschaft der Stadt St. Gallen
- Schützengesellschaft Wädenswil
- J. Müller in der Sommerlust, Schaffhausen
- Henri Wyss, Palmert & Co.
- Leo Gründgens
- Paul Schoch, Freischützen Basel
- A. Breiti, Sursee
- Rudolf Steiner
- Statthalteramt Zürich
- Heer & Co., Fabrique de Soieries (Foulards soie imprimés), Thalwil
- Henrich Bänziger, St. Gallen
- R. Elmer, Büchsenmacher
- Heinrich Müller, Basel
- E. Volkart
- E. Raths

- J. Weber-Senti, Hotel und Kuranstalt Bad Horn am Bodensee
- Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition für sämtliche Zeitungen der Schweiz und des Auslandes
- Koller-Scheller, Rüschtikon
- Gebrüder Zweifel, Weberei, Sirmach
- J. Langmeier, Rechtsagent
- Oscar Huber, Käsehandlung, Winterthur
- Gemeinderatskanzlei Herrliberg
- Adolf Lohbauer
- Schützengesellschaft von Aarau
- Aktiengesellschaft Leu & Co.
- Rudolf Bleuler
- Frédéric Lüthi, Genf
- J. J. Meyer zur Kronenhalle, Zürich
- Johann Rudolf Rüschi-Meier
- W. Hoffmann, Architekt, Winterthur
- J. U. Bänziger, Büchsenmacherei und Waffenhandlung, St. Gallen
- Schützengesellschaft Uster
- Carl Köpke, Bauschlosserei
- Fabrique d'Horlogerie Seeland, Madretsch
- M. Richardet, Fabrique d'Aiguilles, La-Chaux-de-Fonds
- Eduard Kellenberger, Waffenreiniger, Herisau
- W. Hoffmann, Architekt, Winterthur
- Anton Notz, Willisau
- Louis Salzmann, Othmarsingen
- Heinrich Bohny-Ruep, Basel
- République et Canton de Genève, Département de Justice et Police
- Heinrich Schätti
- Männerchor Zürich
- Sängerverein Harmonie Zürich
- Salomon Sprüngli-Scheller

4.2. Korrespondenz, spezielle Akten der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1654 – 1908

- 4.2.1. Korrespondenz, spezielle Akten 1654 – 1861
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl

- Bestand des Schützengutes, 1654 – 1729
- Notizen über die Ökonomie des Schützengutes 1769 – 1832
- Verzeichniss der von den Herren Siebneren geschenkten Löffeln und Gabeln seit 1807, 1807 – 1861
- M. Oswald, St. Louis (Frankreich), 1827
- Anträge, Berichte, Weisungen, Korrespondenz usw. der Schützengesellschaft am Platz und im Sihlhölzli, mit Akten der Schützenmeister Johannes Häfeli, Martin Escher-Hess usw., 1843 ff.
- Zürcherischer Kantonal-Schützenverein, 1843 ff.
- Schanzen-Commission, 1844
- Subscriptionsliste der freywilligen Beiträge an den silbernen Becher, bestimmt als Schiessgabe für das eidgenössische Freischiessen zu Basel Ao. 1844
- Organisations-Comité für das im Jahr 1844 in Basel abzuhaltende eidgenössische Ehr- und Freischiessen, 1844
- Bericht der Stadtpolizei Zürich über vom Schiessstand abgeschossene und die Sicherheit gefährdende Kugeln, 1845
- Programm über das neu zu erbauende Schützenhaus & Scheibenstand im Sihlhölzli, 1846
- Bericht und Antrag der Vorsteherschaft der Schützengesellschaft an die Generalversammlung wegen des neu zu erbauenden Schützenhauses mit Scheibenhaus im Sihlhölzli, 1846
- Entwurf einer Zuschrift an den hohen Polizeirath betreffend die Bewilligung für den Bau & Anlage einer neuen Schiessstätte, [1846]
- Expertenbefunde bezüglich der eingereichten Bauprojekte eines Schützenhauses mit Scheibenhaus im Sihlhölzli, 1846 – 1847
- Präsidialverfügungen, Auszüge aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich, 1846 ff.
- Auszug aus dem Protokoll des Friedensrichteramtes Zürich, 3. Sektion, 1847
- Hans Conrad Ott-Imhof, Direktor der Schweizerischen Nordbahngesellschaft, 1847
- Auszug aus dem Protokoll des Bezirksgerichts Zürich, 1847
- Kriegsrat des Standes Zürich, 1847
- Emanuel Hefti, 1847
- Vertrags-Entwurf zwischen der Schanzen-Commission unter Ratificationsvorbehalt der Oberbehörde einerseits und der Schützengesellschaft am Platz in Zürich anderseits, undatiert
- Hans Jakob Meyer-Werdmüller, 1850

- Weisung und Antrag der Vorstehrschaft an die Lobl. Schützengesellschaft der Stadt Zürich betreffend Rechnung & die Oekonomie überhaupt, 1850
 - Anträge der Vorstehrschaft der Schützengesellschaft betreffend die Gesellschaftsschiessen, 1852
 - Gutachten & Antrag betreffend die Weiterertheilung von Gesellschaftsschiessen, 1852
 - Verzeichniss der Mitglieder der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, Anfangen den 1. Januar 1855. Abgeschlossen mit 31. Decb. 1870
 - Bericht und Antrag an die Lobl. Schützengesellschaft betreffend Überlassung unseres Schützenplatzes zur Benutzung für acht Tage an die zürcher Kantonschützengesellschaft, 1850
 - Orell Füssli & Cie., 1856
 - Antrag von Mitgliedern der Schützengesellschaft an die Vorstehrschaft, 1857
 - Duplicat der Eingabe an das Statistische Bureau in Bern behufs Ausarbeitung einer Schweizerischen Vereins-Statistik, 31. Mai 1860
 - Schützengesellschaft Glarus, 1860 (Briefkopf)
 - Einladung für das Bremer Schützenfest am 22. – 24. Juli und die Nachfeier am 29. Juli 1860
 - Einladung und Programm für das allgemeine deutsche Ehr-, Preis- und Freischiessen am 26. August 1860 in Köln
- 4.2.2. Korrespondenz, spezielle Akten 1862 – 1869
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Verzeichniss des der lobl. Schützengesellschaft der Stadt Zürich angehörenden Silber-Geschirrs, gestützt auf eine bei Anlass der Rechnung vom Jahre 1862 angenommenen Revision derselben, [1862]
 - Revers für die Schützengesellschaft wegen der Erweiterung des Schiessplatzes im Sihlhölzli, ausgestellt durch das Notariat der Stadt Zürich, 16. April 1862
 - Ottiker-Habersaat, Vewalter des Schützenhauses, 1863
 - Bezirksgerichtlicher Prozess zwischen der Schützengesellschaft und Pankrätius Danner, Selnau-Zürich, 1865
 - Bericht über die umgeworfene Blockwand im Sihlhölzli und Kostenberechnung zu deren Wiederherstellung, 1865
 - Eugen Bluntschli, 1865
 - Revers für die Schützengesellschaft wegen Erweiterung der Schiessstätte im Sihlhölzli, ausgestellt durch das Notariat der Stadt Zürich, 30. April 1868
 - Eidgenössisches Schützenfest in Zug. Verdankung der angekündigten Ehrengabe, 1869

- Bogenschützengesellschaft der Stadt Zürich, 1866 – 1867
 - Einladung zum zürcher Kantonschiessen in Thalwil vom 15. – 23. Juli 1866, 17. Mai 1866
 - Johannes Heer, Glarus, 1869
- 4.2.3. Bewilligung der Polizeidirektion für Umbaute der Schiessstätte und Expertise 1867
- Brief von Johann Conrad Bürkli, Obmann der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, und Aktuar Nabholz an die Direktion der Polizei des Kantons Zürich, 19. Oktober 1867
Johann Conrad Bürkli (1827 – 1893), Kaufmann und Bataillonskommandant
 - Brief von August Bär, Sekretär, der Direktion der Polizei, an Kommandant Bürkli in Zürich, 30. November 1867
 - Abschrift des Expertenberichts von Herrn Obrist (Küsnacht) an die Direktion der Polizei, Regierungsrat Johann Jakob Treichler, 7. Dezember 1867; Notiz von Johann Conrad Bürkli, 13. Dezember 1867
 - Genehmigung der Pläne für die neue Schiessstätte durch die Polizeidirektion, verfasst von August Bär, Sekretär der Direktion der Polizei, 16. Dezember 1867
- 4.2.4. Plan und Bericht über die Schiessstätte in Bern 1867
- Brief von Oberst Schinz, Bern, an Kommandant Johann Konrad Bürkli in Zürich, 23. Mai 1867
 - Plan zum neuen Schiessplatz beim Wyler Felde bei Bern, gezeichnet von Architekt J. Salvisberg, Bern, April 1867
Transparentpapier, etwas beschädigt
- 4.2.5. Einrichtung der Telegraphenleitung 1867 – 1868
- Briefe der Eidgenössischen Telegraphen-Werkstätte (G. Hasler; Notiz von A. Escher), Bern, an Johann Conrad Bürkli, Obmann der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 23. Dezember 1867
 - Briefe der Eidgenössischen Telegraphen-Werkstätte (G. Hasler), Bern, an Arnold Bürkli-Ziegler, 23. Dezember 1867
Arnold Bürkli-Ziegler (1833 – 1894), Stadt-Ingenieur von Zürich
 - Brief der Fabrique de Télégraphes et Appareils électriques, Neuchâtel, an Johann Conrad Bürkli, Obmann der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 24. Dezember 1867
 - Bemerkungen zu 2 Offerten für telegraphische Schützenläut-Einrichtungen, verfasst von Telegrapheninspektor J. J. Hardmeyer, undatiert
 - Vorschläge über Errichtung elektrischer Klingeln für Titulare Stadtschützengesellschaft Zürich für 30 Scheiben à 910 Fuss Distanz, undatiert
- 4.2.6. Verfügungen der städtischen Behörden in Sachen der Umbauten der Schiessstätte 1867 – 1868

- Konzept zur Eingabe an den Stadtrat von Zürich, verfasst von R. Hess, 12. Februar 1867
 - Brief der Stadträte Johann Heinrich Landolt-Mousson und Arnold Vögeli-Bodmer an Kommandant Johann Conrad Bürkli, Präsident der Stadtschützen-Gesellschaft, 6. August 1867
 - Bewilligung zur Erweiterung der Schiessstätte. Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich, verfasst von Stadtschreiber Eugen Melchior Escher, 12. August 1867
 - Brief von Johann Conrad Bürkli, Obmann der Stadtschützengesellschaft, und Aktur Nabholz an die Stadträte Johann Heinrich Landolt-Mousson und Arnold Vögeli-Bodmer, 19. August 1867
 - Vertragsverhältnisse der Schiessstätte. Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich, verfasst von Stadtschreiber Eugen Melchior Escher, 22. Oktober 1867
 - Genehmigung der Baupläne. Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich, verfasst von Stadtschreiber Eugen Melchior Escher, 14. November 1867; Nachtrag des Bausekretärs im Auftrag des Bauherrn, 15. November 1867
 - Genehmigung einiger Abänderungen der Baupläne . Auszug aus dem Protokoll des Bauherrn der Stadt Zürich, verfasst vom Bausekretär, 27. Dezember 1867
V.G. a.5.:1, Nr. 957, S. 506 f.
 - Bestimmungen über Verebnung und Bepflanzung des Terrains. Auszug aus dem Protokoll des Bauherrn der Stadt Zürich, verfasst vom Bausekretär, 7. April 1868
V.G. a.5.:2, Nr. 251, S. 203 f.
- 4.2.7. Bewilligungen von Jahresbeiträgen ans Knabenschiessen 1867 – 1869
- Beitrag des Stadtrates über Fr. 400.- per 1867. Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich, verfasst von Stadtschreiber Eugen Melchior Escher, 7. Mai 1867
 - Bewilligung eines Jahresbeitrages des Stadtrates von Fr. 400.- auf unbeschränkte Zeit. Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich, 6. Juni 1868
 - Brief des Stadtrates von Zürich (Vizepräsident Melchior Römer, Stadtschreiber Johann Bernhard Spyri) an die Vorsteherschaft der Stadtschützengesellschaft wegen der Organisation des Knabenschiessens, 29. Juli 1869
- 4.2.8. Reklamation des Gemeinderats Wiedikon 1868
- Abschrift eines Briefs der Schützengesellschaft der Stadt Zürich an den Gemeinderat Wiedikon, 11. Juli 1868
 - Reklamation des Gemeinderats Wiedikon an die Stadtschützengesellschaft Zürich bezüglich der Anordnung von Sicherheitsmassnahmen im neuen Schützenhaus im Sihlhözli, 31. Juli 1868

- 4.2.9. Korrespondenz betreffend Ehrengaben usw. für das Freischiessen 1869
- 11 Briefe und 7 Kopien auf Durchschlagpapier, 7. Juli – 12. August 1869
- 4.2.10. Korrespondenz, spezielle Akten 1881 – 1908
Angabe der Absender, Adressaten bzw. Beschreibung in Auswahl
- Einladung des Central-Comités des schweizerischen Schützen-Verins zur ordentlichen Delegiertenversammlung in Olten vom 27. März 1881, 7. März 1881
- Gottlieb Werner Burkhard-Streuli, Stadtgenieur, 1881
- Anmeldungschein für die Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 1881 – 1883
- Bewilligung zu einer Speisewirtschaft auf ein Jahr für die Schützengesellschaft der Stadt Zürich, ausgestellt von der Direktion der Finanzen des Kantons Zürich, 1. Dezember 1882
- Bewilligung zu einer Weinschenke auf ein Jahr für die Schützengesellschaft der Stadt Zürich, ausgestellt von der Direktion der Finanzen des Kantons Zürich, 1. Dezember 1882
- Adolf Bremy Sohn, Roh-, Kupfer- und Metallhandlung, Bahnhofquartier Zürich, 1882 (Briefkopf)
- Schweizerischer Kreditanstalt, 1882
- Quittungen für die Entrichtung des Jahresbeitrags an die Schützengesellschaft der Stadt Zürich, 1884
- Statthalteramt des Bezirkes Zürich, 1889
- Gemeinderat Wiedikon, 1889
- Einladung der Schützengesellschaft zum Endschiessen im Sihlhölzli am 11. Oktober, o. J.
- Anlobungs-Zeugnis des Notariats Wiedikon: Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich hat heute zu Gunsten der Stadtgemeinde Zürich einen aufprotokollierten Schuldbrief im Betrage von Fr. 1290,60.-, gestützt auf die von der Creditorschaft in Zuschrift vom 16. Dezember 1903 erklärte Darlehenszusicherung, zu Protokoll angelobt und die Notariatskanzlei ermächtigt, den Titel nach seiner Anfertigung und Besiegelung, welche innert zwei Monaten erfolgen soll, der Creditorschaft direkte und kostenfrei zuzustellen, 9. Januar 1904
- Anlobungs-Zeugnis des Notariats Wiedikon: Auf die Schützengesellschaft der Stadt Zürich ist heute zu Gunsten der Stadtgemeinde Zürich ein aufprotokollierter Schuldbrief im Betrage von Fr. 17 490.-, nämlich Fr. 7490.- für Trottoirbeitrag, Fr. 10' 000.- für Mehrwertsbeitrag aus Ausbau der Uetlibergstrasse, zu Protokoll angelobt worden. Spezial-Pfande: Cat. No. 5481 & 5482. Kapital-Vorstand: Fr. 1290,60.-, 6. Januar 1908

5. Drucksachen und Plakate 1823 – 1879

5.1. Drucksachen der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1823 – 1879

- 5.1.1. Schützen-Lied auf das Ehr- und Freyschiessen in Bern, vom 7. bis 12. July 1823. Nach der Singweise: «Kein Alter ist von Liebe frey». [...]. Gewidmet zum fröhlichen Mahle, auf Samstag Abends den 12. July 1823, von einem Schützen und herzlichen Theilnehmer an diesem Feste 1823
- 5.1.2. Gramer, Heinrich. Festgabe zur vierten Secularfeier der Schlacht bei St. Jakob an der Birs 1444, Zürich 1844 1844
- 5.1.3. Statuten des Zürcherischen Kantonal-Schützenvereins, Wädensweil 1854 1854
- 5.1.4. Tir Fédéral de 1876 à Lausanne. Règlement, Lausanne 1876 1876
2 Exemplare
- 5.1.5. Statuten des Schweizerischen Schützenvereins, Lausanne 1877 1877
2 Exemplare
- 5.1.6. Société des Tireurs maconnais. Loterie autorisée pour la Reconstruction du Stand, détruit par l'Ouragan du 20. Février 1879. Catalogue des Lots, Macon 1879 1879
- 5.1.7. Schützenlied zu Schweizerischen Freyschiessen. Nach der Melodie: «Stimmet, wackre Schweizerbauern» etc., o. O. u. J. Undatiert
- 5.1.8. 1^{ter} Haupt-Preis der Cölner Schützen-Gesellschaft für das allgemeine deutsche Preisschiessen 2 Blätter mit Vorder- bzw. Seitenansicht eines Schlosses Undatiert
- ### 5.2. Plakate der Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1837 – 1876
- 5.2.1. Ehr- und Freischiessen in Luzern. Mit Bewilligung der Hohen Regierung des Kantons Luzern. Die Schützengesellschaft der Stadt Luzern giebt auf den 2., 3., 4., 5., 6., 7. und 8. Heumonath 1837 ein sechsfaches Ehr- und Freischiessen auf dem wohlgelegenen Schützenplatze daselbst, wozu alle sowohl fremde als einheimische Herren Schützen auf's freundschaftlichste eingeladen sind, o. O. 1837 1837
Plakat mit Preisliste (84 x 59 cm)
- 5.2.2. Ehr- u. Freischiessen der Schützengesellschaft der Stadt Zürich im Betrage von 60' 000 Franken vom Sonntag 25. Juni bis und mit 2. Juli 1876 auf dem Schiessplatz Sihlhölzli in Zürich, Zürich, im Juni 1876 1876
Plakat (122 x 73 cm)

Der Teilbestand umfasst 2 Doppel-G- und 11 G-Schachteln.

Letzte Änderung: 6. Juni 2008 / Max Schultheiss